

# General- Anzeiger

Haldensleben/Wolmirstedt

SONNTAG, DEN 11. OKTOBER 2009

Amtsblatt für Landkreis Börde

## LOKALES

### Süße Börde-Spezialitäten

„Süße Tour“ führt am 17. Oktober ins Holunder-Kontor

Landkreis (all). Alljährlich zur Rübenerntezeit findet Mitte Oktober der „Tag der süßen Tour“ statt, an dem viele Stationen der Zucker- und Rübenroute der Magdeburger Börde besondere Öffnungszeiten haben und interessante thematische Führungen anbieten. In diesem Jahr umfasst die süße Tour 20 Stationen. Hier erwarten die Besucher regionaltypische Speiseangebote, Ausstellungen, Führungen und Werksbesichtigungen. Auch durch den Altkreis Ohrekreis führt die Tour. Neben Haldensleben, Hundisburg, Colbitz, Zielitz, Eimersleben und Groß Ammensleben macht die süße Tour am 17. Oktober auch in Niederndodeleben Halt.

Im ersten Holunder-Kontor Deutschlands gibt es märchenhafte Köstlichkeiten rund um den Holler. „Unsere heimische Bördeküche kennt unzählige Rezepte aus dem Energiestoff der Zuckerrübe und den Blüten und Beeren des Holunders.

Kein Wunder, denn beide Pflanzen wuchsen immer üppig vor der Haustür“, erklärt

Urusla E. Duchrow vom Holunder-Kontor.

Die Mythen und Legenden, die sich um den Holunder ranken, sind so zahlreich wie die Köstlichkeiten, die sich aus den Früchten des einst so beliebten Hausbaums herstellen lassen.

Dazu gehört natürlich auch Marmelade. Wie diese hergestellt wird, verrät Urusla E. Duchrow am kommenden Sonnabend, 17. Oktober. Von 14 bis 16 Uhr gibt es im Holunder-Kontor ein Marmeladen-Schaukochen nach originalen Holunder-

Rezepten der Bördeküche. Die Rezepte können die Besucher zum Nach-

kochen natürlich mit nach Hause nehmen.

Unter dem Motto „Mandelkuchen mit Holunderwein“ geht es um 16 Uhr in der August-Bebel-Straße 14 kulinarisch weiter. Am Kamin des Kontors wird Urusla E. Duchrow an eine süße

Bördespezialität erinnern, die einst in Niederndodeleben erfunden und hergestellt wurde. Denn vor fast 100 Jahren gründete Albert Taeger in dem Bördedorf die „Spezialfabrik Feinster Mandeln Taeger“. Das Unternehmen belieferte damals die gesamte Umgebung mit dieser Zuckerwaren-Spezialität. Noch heute erinnern sich die ältesten Dorfbewohner, wie sie als Kinder hin und wieder eine Tüte herrlich duftenden Mandelbruchs geschenkt bekamen.

Passend zum Thema wird die dreifache Bördeback-Königin Helmi Ritter Tipps und Rezeptideen, beispielsweise das ihres leckeren Mandelkuchens, weitergeben. Der Eintritt ist frei.

#### Mandelkuchen mit Holunderwein am Kamin des Kontors